St. Pölten University of Applied Sciences

/ medien & wirtschaft

/fh/// st. pölten

Mitforschen!

Frankfurter Buchmesse 2017

Werden Sie Teil eines Citizen-Science-Projekts und erforschen Sie mit uns gemeinsam die Frankfurter Buchmesse!

Infoveranstaltung
8. März 2017
17:00 Uhr
FH St. Pölten

mitforschen.fhstp.ac.at

Forschungsprojekt „Inside Trading Cultures“

Worum geht es?

Im Projekt „Inside Trading Cultures“ (dt.: „Innensicht von Handelskulturen“) werden BürgerInnen Teil von sozialwissenschaftlicher Forschung auf der Frankfurter Buchmesse 2017. Das Projekt untersucht mit ethnographischen Feldforschungsmethoden die Rolle und Bedeutung von jährlich stattfindenden internationalen Handelsmessen im globalen Buchmarkt. Die Frankfurter Buchmesse als größte Messe ihrer Art nimmt dabei eine besondere Stellung ein und steht deshalb im Zentrum des Projekts.

Was sind die Ziele des Projekts?

Das Projekt erweitert die Sichtweisen und Deutungen der beteiligten SozialwissenschafterInnen um Perspektiven von Bürgerinnen und Bürgern, die an Literatur und dem Handel mit Büchern interessiert sind. Ziel ist eine „Ethnographie aus unterschiedlichen Perspektiven“. Die Einbindung von Personen mit verschiedenen Wissens- und Erfahrungshorizonten möchte eine Vielfalt der Perspektiven in allen Phasen der Forschung (v. a. Beobachtung auf der Buchmesse, Analyse, Schreibprozess) erreichen. Darüber hinaus wird den beteiligten Personen ein exklusiver Einblick in üblicherweise nicht zugängliche Bereiche des Alltags und der Kultur des internationalen Handels von Buchrechten und -lizenzen ermöglicht.

Wer kann teilnehmen?

Alle Menschen mit Interesse an Büchern und Medien können teilnehmen! Das Projekt richtet sich an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Buch- und Literaturbereich, wie etwa BuchhändlerInnen, Bibliothekarinnen und Bibliothekare sowie LehrerInnen aus dem Großraum St. Pölten oder Personen, die in besonderer Weise an Literatur, Büchern und der damit verbundenen Frage, wie internationale Buchmärkte oder Medien funktionieren, interessiert sind. Am Projekt sollen Menschen mit unterschiedlichem Vorwissen teilnehmen. Auch SchülerInnen der Oberstufe oder aktive Seniorinnen und Senioren können sich bewerben. Bei der Zusammensetzung des Forschungsteams wird auf die Diversität der Gruppe geachtet.

Was muss ich genau tun?

Zentraler Bestandteil des Projekts ist die Feldforschung auf der Frankfurter Buchmesse (11.–15. Oktober 2017) mit einem Team aus neun Bürgerwissenschafterinnen* und -wissenschaftern sowie drei Sozialwissenschafterinnen und -wissenschaftern des Instituts für Medienwirtschaft der FH St. Pölten.

Im Rahmen der Feldforschung sollten Sie möglichst selbstständig auf der Buchmesse „teilnehmend beobachten“. Das bedeutet, dass Sie sich auf der Messe wie andere BesucherInnen bewegen und beobachten, was dort passiert. Dies beinhaltet auch Gespräche mit Messeteilnehmerinnen und -teilnehmern oder die Sammlung von Materialien (Broschüren, Fotos etc.). Im Vorfeld des Feldaufenthalts gibt es zwei Workshops, die auf die Feldforschung inhaltlich und methodisch vorbereiten.

Ihre Sicht der Dinge steht im Mittelpunkt!

Nach der Messe heißt es dann interpretieren und schreiben: Ausgehend von Ihren gesammelten Feldnotizen machen Sie sich daran, einen anschaulichen Text zu verfassen. Sie werden dabei durch zwei Workshops zum Thema „Analysieren und Schreiben“ unterstützt.

*Für die neun teilnehmenden BürgerwissenschafterInnen werden die anfallenden Kosten für die Feldforschungsreise zur Frankfurter Buchmesse 2017 übernommen. Dies beinhaltet die Zugfahrt ab/nach St. Pölten Hbf 2. Klasse, Hotelübernachtungen im EZ inkl. Frühstück, Fachbesucherticket. Mögliche Kosten, die in Zusammenhang mit der Anreise zu den Workshops an der FH St. Pölten anfallen, können leider nicht übernommen werden.

Foto: © Christoph Musik

Interesse?

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 31. März 2017:

Schriftlich per E-Mail (mitforschen@fhstp.ac.at), postalisch (FH St. Pölten, Institut f. Medienwirtschaft, Stichwort: Mitforschen, Matthias Corvinus-Straße 15, 3100 St. Pölten) oder über unsere Website mitforschen.fhstp.ac.at.

Um uns zu zeigen, dass Sie der oder die Richtige für das Projekt sind, schicken Sie uns bitte einen von Ihnen verfassten oder gestalteten Beitrag zu der Frage „Welche Rolle spielen Bücher in der heutigen Medienwelt?“ Der Beitrag sollte aus ca. 1-2 DIN A4-Seiten Text oder ca. 3 Minuten Video oder Audio bestehen.

Die Bewerbung sollte folgende Informationen beinhalten:

- Name, Vorname
- Straße
- PLZ, Ort
- E-Mail
- Telefonnummer
- Geburtsjahr
- Geschlecht
- Erzählen Sie uns in ein paar Worten über sich selbst (z.B. beruflicher Hintergrund, Ausbildung, Herkunft etc.)

Kontakt

Organisatorische Fragen

Mag. Rosmarie Tomasch
Wissenschaftsvermittlung und Kommunikation
T: +43 2742 313 228-625
mitforschen@fhstp.ac.at

Inhaltliche Fragen

Dr. Christoph Musik
Institut für Medienwirtschaft
T: +43 2742 313 228 431